

SZENE 47 • NUMMER 7

Razgovor za posao

Die Hauptstadt: groß, laut, grau. Die Frau beim Vorstellungsgespräch will alles wissen: wer du bist, woher du kommst, welche Sprachen du sprichst, was du kannst, warum du in die Stadt gezogen bist, wann du anfangen kannst. Auf der Rückfahrt im Zug liest du Wohnungsanzeigen: dreißig Quadratmeter, neunhundertfünfzig Euro im Monat.

LÖSUNGEN

HÖREN & VERSTEHEN

L1) WER SAGT DAS: 1b, 2b

L2) WAS BEDEUTET DAS: 1c, 2b

L3) WIE SAGT MAN DAS: 1b, 2c

L4) BRINGE DIE WÖRTER IN DIE RICHTIGE REIHENFOLGE: A što znate raditi?, Miki? Ne... Nije Miki.

L5) WAS PASSIERT ZUERST: 1: 53142

Wörter: Razgovor za posao

WORTSCHATZ & SCHREIBEN

W1) WAS BEDEUTET DAS?: 1c, 2a, 3b, 4a, 5b, 6a

W2) VERVOLLSTÄNDIGE DAS GESPRÄCH: 1: Dobar, 1: deset, 1: Recite, 1: trideset, 1: Inženjerka

W3) GUTEN TAG. ICH BIN LANA. SETZEN SIE SICH BITTE.: 1: molim, 2: radite, 3: ključeve, 4: tvoj

W4) VERVOLLSTÄNDIGE DAS GESPRÄCH: 1: Dobar, 1: deset, 1: Recite, 1: trideset, 1: Inženjerka

Grammatik: Iskustvo, mogu, od ožujka

GRAMMATIK

G1) ACHTE AUF DAS NÜTZLICHE MUSTER: 1) Njemica, 2) inženjerka, 3) ožujka, 4) Radila

G2) WÄHLE DIE FORM: 1a, 2c, 3a, 4c, 5a, 6b, 7a, 8c

G3) VERVOLLSTÄNDIGE DIE NACHRICHTEN: 1: ožujka, 1: Radila, 1: iskustvo, 1: metara, 1: pedeset, 1: razmisliti

G4) BILDE EINEN SATZ: Ja sam Njemica., Ja sam inženjerka., Radim ovdje od ožujka., Radila sam u Hamburgu., Stan ima trideset četvornih metara., Najamnina je devetsto pedeset eura.

G5) WAS WÜRDEST DU SAGEN?: 1a, 2b, 3a, 4b

G6) VERBINDE DIE NACHRICHTEN MIT IHREN BEDEUTUNGEN: 1h, 2d, 3a, 4e, 5b, 6g, 7c, 8f

Übersetzung

- Guten Tag. Ich bin Sara Marin. Setzen Sie sich bitte.
- Ich komme aus Spanien, wohne aber seit zehn Jahren hier.
Deshalb sprechen wir Kroatisch.
- Erzählen Sie etwas über sich. Woher kommen Sie? Was machen Sie beruflich?
- Ich bin Lena Becker. Ich bin Deutsche aus Hamburg. Ich bin dreißig. (Ich bin Lukas Becker. Ich bin Deutscher aus Hamburg. Ich bin dreißig.)
- Ich bin Ingenieurin. Ich arbeite in einem Möbelunternehmen in einer kleinen Stadt am Fluss. (Ich bin Ingenieur. Ich arbeite in einem Möbelunternehmen in einer kleinen Stadt am Fluss.)

Sie lacht.
- Welche Sprachen sprechen Sie?
- Deutsch, Englisch und ein bisschen Kroatisch.
- Nicht nur ein bisschen. Sie sprechen gut.
- Und was können Sie?
- Ich kann Möbel entwerfen. Und auf einen Kater aufpassen.
- Ein Kater?

○ Das ist eine lange Geschichte.

Sie steht auf und streckt ihre Hand aus.

■ Warum sind Sie in diese kleine Stadt gekommen?

○ Wegen der Arbeit. Aber jetzt ... wegen der Menschen.

■ Wann können Sie anfangen?

○ Meine Probezeit endet am dreißigsten Juni.

■ Ausgezeichnet. Die Stelle gehört Ihnen. Können Sie am ersten Juli anfangen?

○ So bald? Ich muss darüber nachdenken.

■ Natürlich. Ich warte bis Freitag auf Ihre Antwort.

Vor dem Büro sitzt ein grauer Kater auf einer Mauer. Es ist nicht Miki.

○ Miki? Nein... Nicht Miki.

○ "Wohnung im Zentrum. Dreißig Quadratmeter.
Neunhundertfünfzig Euro im Monat."

○ Neunhundertfünfzig! Und ohne Kater.

Sie bieten dir die Stelle sofort an. Draußen sitzt ein grauer Kater auf einer Mauer. Es ist nicht Miki. Du merkst, dass du nach Hause möchtest und dass Zuhause jetzt Nummer 7 bedeutet.